

The image shows the interior of a church with a high, vaulted wooden ceiling. The ceiling features several horizontal wooden beams with inscriptions in German. The church is filled with long wooden tables covered in white tablecloths, each set with green napkins, white plates, and glassware. A large, ornate chandelier hangs from the ceiling. In the background, there is an altar with a cross, a pulpit, and three stained glass windows. The overall atmosphere is warm and traditional.

**LUTHER
KIRCHE**
WELLINGSBÜTTEL

GEMEINDEBRIEF
MÄRZ | APRIL | MAI 2026

INHALT

Angedacht.....3

Kirchenjahr: Karfreitag.....4

Weltgebetstag 2026: Nigeria.....6

Himmelfahrt.....7

Aus der Gemeinde: Schwerpunktthema „Sicherheit“8

Auf der Bank mit dem Blumenteam.....10

Lesen.....12

Diakonie: Rathauspassage.....13

Diakonieverein.....14

Lutherstiftung.....15

Freud & Leid.....16

Konzert: Fjarill.....18

Kirchenmusik: Kantatengottesdienst.....19

Kirchenmusik: Orgelfrühling.....20

Kirchenmusik: Schnupperchor.....22

Kirchenmusik: Singschule.....23

Gute-Nacht-Kirche & Konfi-Anmeldung.....24

Senioren: Gemeindenachmittag & Erzählcafé.....25

Regelmäßige Veranstaltungen.....26

Gottesdienste und Veranstaltungen.....28

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wellingsbüttel, Up de Worth 25, 22391 Hamburg; Auflage: 1.000 Stück Redaktion: Gesina Bräunig (ViSdP), Claudia Ebeling, Dr. Beate Warninghoff, Alexandra Eisenhuth; Grafikdesign: Vivien Laur; Bildnachweis: S. 1, 10, 11: A. Eisenhuth; S. 3, 7, 15, 25: privat; S. 4-5, 17: Unsplash; Grafik S. 6: World of Prayer Int. Com.; S. 12: Verlage Andere Zeiten, Herder, Jumbo; S. 13: Diakonie; S. 18: A. de Wolff; S. 19: P. Hundert, J. Titze, M. Pallasch, R. Ristok; S. 19, 21: D. Williamson; S. 20: A. Walte, H. Preller, E. Danielewicz, Studioyewasaeng; S. 21: C. Mes-serknecht, D. Gemini; S. 22: Pixabay; Grafik S. 23, 24: V. Kohn; S. 30: Dr. U. Hackel

In unserem Gemeindebrief werden regelmäßig Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sein, teilen Sie uns Ihren Widerspruch bitte rechtzeitig schriftlich vor dem nächsten Redaktionsschluss mit.

Redaktionsschluss: 15. März für die Ausgabe Juni bis August 2026

Kommt, denn es ist alles bereit.
Schmeckt und seht, wie freundlich der Herr ist.

LIEBE LESERINNEN UND LESER!



So wie auf der Titelseite abgebildet, kennt sie kaum einer: unsere Lutherkirche. Noch sind die Bänke an den Tischen frei, aber alles ist schon bereit. Bald werden alle Plätze besetzt sein. Konfirmandinnen und Konfirmanden, Eltern und Familien, die Gemeinde sind eingeladen. Gemeinsam feiern alle das Abendmahl, essen und trinken, bis alle satt sind. Gespräche erfüllen die Kirche. Ein Lichtblick in der Karwoche. So sieht unsere Kirche am Gründonnerstag aus. Ein Feiertag, der nicht so bekannt ist und auch nicht zu den gesetzlichen Feiertagen zählt. Dennoch ist er für uns wichtig. Es ist der Vorabend des Karfreitags. In der Bibel wird erzählt, dass Jesus das Passa-Mahl hält und Brot und Wein neu deutet. Er stiftet ein Gedächtnismahl. Seine Jünger sollen es halten und an ihn denken: „Das tut zu meinem Gedächtnis.“

Das Abendmahl feiern wir in der Regel monatlich am zweiten Sonntag. Einmal im Jahr am Gründonnerstag ist es ein großes Fest. Das „Greinen“, das dem Tag den Namen gab, das Weinen und Wehklagen, findet ein Ende. Denn Christus verbindet sich mit den Seinen. Die weißen Tischdecken, Kerzen und Blumen lassen an ein Festmahl denken. Die Leuchter der Kirche tauchen alles in festliches Licht. Tischgemeinschaft zeichnet uns als Kirche aus. Wir bedenken, dass Christus unter uns ist, wenn wir das Brot teilen und alle satt werden.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Passionszeit und frohe österliche Wochen.

Ihr Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg

Fr. Schoeneberg

KARFREITAG

Alles wird schwarz

In unseren Kirchen regiert die Stille. Der Altar ist abgeräumt, die Orgel ist verklungen. Die Glocken schweigen. Schwarz ist die Farbe dieses Tages – oder vielmehr die Abwesenheit aller Farbe. „Kara“, das althochdeutsche Wort für Klage, Trauer und Wehgeschrei gibt dem Todestag Jesu seinen Namen. Der Karfreitag ist der dunkelste Punkt im Kirchenjahr. Ein Tag, an dem wir dem Tod ins Auge sehen. Wir erinnern uns daran, wie Jesus am Kreuz gestorben ist, draußen vor den Toren Jerusalems, in Golgatha. Die Passionsgeschichte erzählt von Verrat und Gewalt, von Angst und Einsamkeit. Sie erzählt davon, wie Jesus in der Nacht zuvor im Garten Gethsemane betete – verzweifelt, allein, von den Jüngern verlassen, die immer wieder einschliefen. „Meine Seele ist zu Tode betrübt“, sagt er zu ihnen. Der Sohn Gottes erlebt tiefstes Leid, Schmerzen und auch den Tod. Und darin kommt Gott uns Menschen wieder nah. Nichts von dem, was wir erleben, ist ihm fern.

Um **15 Uhr** ist Jesus gestorben, „zur neunten Stunde“, so erzählt die Bibel. Deshalb versammeln wir uns traditionell zu dieser Nachmittagszeit, um gemeinsam innezuhalten. Um nicht wegzuschauen, sondern auszuhalten, dass Leiden und Tod zum Leben gehören, dass auch wir sie nicht überspringen können.

Seit vielen Jahren begehen wir die Todesstunde Jesu an **Karfreitag** in Wellingsbüttel mit einem **musikalischen Gottesdienst**. In diesem Jahr gestalten Jurate Cickeviciute (Viola) und Moritz Schott (Orgel) die Liturgie mit Werken von J.S. Bach, M. Duprés „Crucifixion“ und P. Hindemiths „Trauermusik“ in einer Bearbeitung für Viola und Orgel.

Doch so dunkel dieser Tag auch ist: Karfreitag steht nicht für sich allein. Er ist eingebettet in die Karwoche, die auf Ostern zugeht. Der nahende Ostermorgen birgt die Hoffnung, dass Verzweiflung und Trauer, ja, dass der Tod nicht das letzte Wort haben. **Gesina Bräunig**

KOMMT! BRINGT EURE LAST.

Weltgebetstag 2026: Wir beten mit Frauen aus Nigeria

Am Freitag, den 6. März, laden wir zum zentralen ökumenischen Gottesdienst des Weltgebetstages um 19 Uhr in die Hauptkirche St. Petri ein.



Christinnen aus Nigeria haben diesen Gottesdienst vorbereitet und teilen mit uns, wie sie ihren Glauben im Alltag leben. Das biblische Wort Jesu „Kommt! Bringt eure Last.“ (Mt. 10,28f) hören sie als liebevolle

Einladung, sich von Jesus helfen zu lassen, und als Ermutigung, miteinander Lasten zu teilen.

Der Weltgebetstag ist die größte christliche Basisbewegung von Frauen weltweit. Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sie sich dafür, dass Frauen und Mädchen überall in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. In über 120 Ländern wird am ersten Freitag im März gemeinsam gebetet und gefeiert.

Der Gottesdienst wird gestaltet vom internationalen Frauenteam der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Hamburg unter Leitung der Pastorinnen Annette Reimers-Avenarius und Uta Gerstner. Außerdem sind Wiebke Veth als musikalische Leitung sowie die Gebärdendolmetscherinnen Julia Cramer und Margret Mögling-Eßmüller mit dabei.

Gemeinschaft entsteht im Mitsingen der schönen Lieder und im Mitbeten der Fürbitten von Nigeria für die ganze Welt.

Kommt, bringt eure Last und feiert mit!

Wir laden ein:
Zentraler Ökumenischer Gottesdienst
Freitag, den 6. März, um 19 Uhr
Hauptkirche St. Petri, Mönckebergstraße

WEIßT DU, WO DER HIMMEL IST?

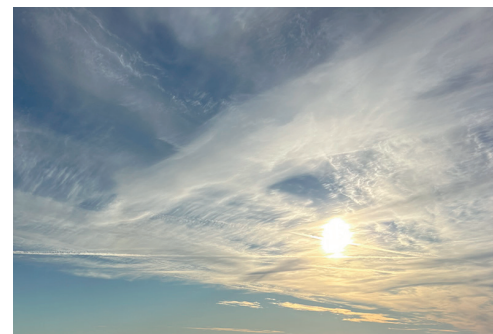
Weißt du, wo der Himmel ist? Lieber Himmel! Oben natürlich. Wo Flugzeuge fliegen und Zugvögel. Er ist blau oder grau. Nachts schwarz. Oder orange beleuchtet. Dann verblassen die Sterne. Oma ist im Himmel, sagt das Kind. Gott passt auf sie auf. Und auf uns auch.

Auch unten ist Himmel. In einer Pfütze finde ich ihn, mitten auf der Straße. Gespiegelt in Fenstern, ein Viereck Himmel. In einem unerwarteten freundlichen Blick. Himmelschlüssel können den Himmel öffnen. In Maigrün und im Kräuterduft kann ich ihn finden. In frischem Brot, am besten geteilt. Und in Stachelbeertorte mit Baiser. Himmlisch.

Weißt du, wo der Himmel ist? Wenn er sie anhimmt und ihr Herz schneller schlägt. Wenn das Ehepaar nebenan Hand in Hand geht. Seit 60 Jahren. Wenn ich meine Wut ruhig erklären kann. Wenn Friede aus Fragen besteht und nicht aus Antworten.

Weißt du, wo der Himmel ist? Jesus hat ihn uns heruntergeholt. Er hat geliebt, geteilt und geheilt. Dort ist das Himmelreich. Er wurde gequält und ist gestorben. Da zerriss der Himmel. Dann ist neues Leben gekommen. Er ist nun im Himmel – und was ist mit uns?! Lieber Himmel! Manchmal fällt mir nur dieses Stoßgebet ein.

Weißt du, wo der Himmel ist? Was schaut ihr nach oben, fragt der Engel. Geht und sagt es allen weiter: Der Himmel ist hier. Mitten unter uns. Macht ihn hier fest. **Susanne Bostelmann**



Einladung zum Gottesdienst
am Himmelfahrtstag:
Donnerstag, 14. Mai, um 11 Uhr
im Garten der Vicelinkirche, Saseler Markt 8

SICHER LEBEN – GESTÄRKT IM ALLTAG

Prävention durch die Polizei und Sicherheitstraining

Viele Menschen fühlen sich heute verunsicherter als früher – sei es durch Berichte über Betrugsmaschen, konkrete Erfahrungen im eigenen Umfeld oder das Gefühl, nicht zu wissen, wie man sich in schwierigen Situationen verhalten soll.

Als Kirchengemeinde möchten wir ein Ort sein, an dem Menschen gestärkt werden – auch ganz praktisch. Deshalb laden wir Profis ein, die ihr Wissen mit uns teilen: Unsere bürgernahe Beamtin, Polizistin Meike Zmatlik, informiert beim Gemeindenachmittag über aktuelle Betrugsmaschen und gibt konkrete Tipps für den Alltag. Ein Sicherheitstraining mit dem erfahrenen Sicherheitscoach Oliver Steffen gibt Raum, Strategien zu erlernen, um sich in Not helfen und sich verteidigen zu können.

Unser Ziel ist nicht, Angst zu schüren, sondern Handlungsfähigkeit zurückzugeben. Wer informiert ist und weiß, was er oder sie tun kann, fühlt sich sicherer und freier. Gemeinsam sind wir stark!

18. März, 15 bis 17 Uhr

Polizistin Meike Zmatlik beim Gemeindenachmittag

10. April, 11 bis 17 Uhr mit Pausen

Sicherheitstraining "Seniorinnen und Senioren Spezial"

Kosten pro Person: 80 €

**11. April, 10 bis 16 Uhr & 12. April, 12.30 bis 18.30 Uhr
(Insgesamt 2 Tage mit 12 Stunden)**

Sicherheitstraining BASIC

für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene

Kosten pro Person: 135 €

Begrenzte Teilnehmerzahl.

Anmeldung online über www.Dein-SicherheitsCoach.de
oder unter Tel. 466 389 88

Sicherheitstrainings

Wir laden den Sicherheitscoach Oliver Steffen in unsere Gemeinderäume ein. Sein Konzept basiert auf langjähriger Erfahrung in verschiedenen Kampfsportarten und ist speziell auf alltägliche Konfliktsituationen zugeschnitten. Das Besondere: Die Techniken sind einfach zu erlernen und weitgehend unabhängig von körperlicher Fitness, Größe oder Trainingszustand. Jede und jeder kann sie erlernen. Sie dienen ausschließlich der Selbstverteidigung und Nothilfe. De-eskalierende und kommunikative Strategien stehen im Mittelpunkt – ebenso wie die Diskussion der Rechtslage.

Die Kurse richten sich gegen jede Form von Gewalt. Ihr Ziel ist es, dass Sie sich sicherer fühlen und selbstbewusster durch den Alltag gehen können.

Die Kurse werden von Oliver Steffen durchgeführt. Anmeldung und Kosten laufen direkt über den Anbieter. Wenn Sie unsicher sind, welcher Kurs der richtige für Sie ist, wenden Sie sich gerne an Oliver Steffen. Weitere Informationen finden Sie hier:



Kurs "Senioren Spezial"

Speziell auf ältere Menschen zugeschnitten: Wie nutze ich Gehhilfen, Regenschirme oder andere Alltagsgegenstände? Wie verhalte ich mich in bedrohlichen Situationen?

2-tägiger Kurs BASIC für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene

Intensivkurs mit effektiven Verteidigungstechniken für häufige Gefahrensituationen, präventivem Verhalten und dem Erkennen der eigenen Stärken.



Shutterstock 2649126051/hearfoto

Auf der Bank mit den Frauen, die den Blumenschmuck in der Lutherkirche gestalten

Jeden Sonntag erfreuen wir uns in der Lutherkirche an frischem Blumenschmuck – dank vier engagierter Frauen, die einmal in der Woche freitags ein beeindruckendes Arrangement in der Kirche gestalten.

Wie seid Ihr, wie sind Sie zu dieser Aufgabe gekommen?

Christiane Fenske: Für die Konfirmation meiner Tochter habe ich die Blumendeko mit einer anderen Mutter gestaltet. Es war schön, in friedlicher und kreativer Atmosphäre tiefe Gespräche über den Glauben zu führen. Das hat ein gutes Gefühl der Verbundenheit geschaffen. Und dann habe ich den Aufruf im Gemeindebrief gelesen...

Doris Rebentisch: Als ich 2020 in den Ruhestand ging, suchte ich eine ehrenamtliche Aufgabe in der Gemeinde. Da lag es nahe, diese Aufgabe regelmäßig zu übernehmen.

Nelleke Engelhart: Die Lutherkirche fühlt sich ein bisschen wie zu Hause an. Als ich hörte, dass Leute gesucht wurden und da ich Blumen und Farben sehr mag, habe ich mich gemeldet.

Andrea Agudelo Torres: Ich genieße es, einen Beitrag zur Gemeinschaft zu leisten. Für mich ist das eine ruhige Zeit, wo ich meiner Kreativität freien Lauf lassen kann und viel dabei lerne.

Was macht Euch besondere Freude daran?

DR: Ich liebe Blumen!

AAT: Und mir macht besondere Freude, Menschen kennenzulernen und meine Kreativität weiterzuentwickeln.

CF: Ich empfinde meinen Blumendienst als einen besonders meditativen Moment: Ich bin allein in der Kirche und gestalte etwas

Schönes mit Blumen. Dabei fühle ich mich Gott sehr nahe.

Wie läuft so ein Freitag ab – vom Markt bis zur fertigen Dekoration?

CF: Ich schaue, was von der bestehenden Deko noch gut ist, besorge beim Markt neue Blumen und dekoriere dann. Das dauert etwa eine Stunde.

DR: Alle zwei bis drei Wochen muss die Vase komplett ausgespült und das Steckmoos erneuert werden. Dann kann es schon mal 1,5 Stunden dauern, bis der neue Blumenschmuck fertig und alles wieder sauber ist.

Was würdet Ihr jemandem sagen, der überlegt mitzumachen?

CF: Wenn Du Spaß an Blumen und am Dekorieren hast, wenn Du einen kreativen Moment der Stille suchst und einmal im Monat eine Stunde investieren kannst: Probier es einfach aus!

DR: Besondere Vorkenntnisse braucht man nicht.

AAT: Einfach tun! Es macht Spaß, man trägt zu einer schönen Gemeinschaft bei – und wir unterstützen uns gegenseitig im Team.

Was bedeutet Euch die Lutherkirche persönlich?

DR: Angefangen mit Taufe und Konfirmation unserer Kinder ist die Lutherkirche immer unsere Kirche gewesen. Seit 2000 habe ich hier als Gemeindegerechtere gearbeitet und blicke auf 20 intensive und erfüllende Jahre zurück. Auch deshalb ist die Lutherkirche ein wichtiger Teil meines Lebens.

CF: Die Lutherkirche ist ein besonderer Ort, wo mein Glaube lebendig wird und ich mich verbunden fühle. Wo ich Antworten auf Lebensfragen finde und Gemeinschaft spüre.

AAT: Diese Gemeinde ist eine offene und zeitgemäße Kirche mit engagierten Pastoren. **Die Redaktion dankt für das Gespräch!**

Anmerkung: Die Blumen werden von der Gemeinde finanziert.

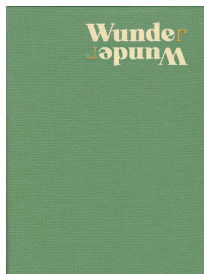


Das Blumen-Team freut sich über Verstärkung! Wer Freude an Blumen hat, gerne gestaltet und sich aktiv einbringen möchte, ist herzlich willkommen – auch wer nur einmal im Monat oder Quartal Zeit hat. Melden Sie sich bei Interesse gern im Kirchenbüro.

LESEN, STAUNEN, NACHDENKEN

Bücher für Herz und Kopf

Wir stellen Ihnen drei besondere Titel vor:



Wunde/r – ein Begleitbuch in Krise und Brise

In Zeiten, in denen wir Trost suchen, wirkt dieses Buch wie eine warme Hand im Rücken. Gedichte und Prosatexte erzählen von Krisen und zeigen Perspektiven auf, wie Wunden zu Wundern werden können. Weil die Krise oft zum Mittelpunkt wird,

beginnt dieses Buch in der Mitte. 172 S., gebunden, € 11,50. Bestellung unter: www.anderezeiten.de

Vaterunser –

Gebet meiner Sehnsucht

Glaube ich, was ich bete? Beatrice von Weizsäcker legt das Vaterunser Wort für Wort auf die Goldwaage. Mit Offenheit und Sprachwitz entdeckt sie es als Gebet der Sehnsucht – nach Heimat, Gnade und Gott. Ein Buch, das herausfordert, vertraute Worte neu zu entdecken. 176 S., gebunden, € 18.



Warum wir im Sommer Mückenstiche kriegen

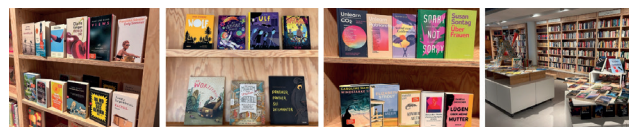
Trubel auf der Arche! Wolf und Hase drängen, die Giraffe tritt fast auf die Schnecken, und Nochs Sohn Japheth schmuggelt Mücken und Bienen auf das Schiff. Aber am Ende erscheint doch der Regenbogen am Himmel. Mit einem Augenzwinkern lüftet

Kirsten Boie Geheimnisse biblischen Ausmaßes und bringt liebevoll in Erinnerung, dass es mal eine Zeit gab, in der sich die Weltreligionen einig waren. 40 S., gebunden, € 16.

RATHAUSPASSAGE HAMBURG

Hamburgs sozialer Hafen

Mitten im Herzen Hamburgs schlägt ein besonderer Puls von gelebter Nächstenliebe, Gemeinschaft und sozialem Engagement – die Rathauspassage Hamburg. Sie ist weit mehr als nur eine Passage: Seit ihrer Gründung 1998 auf Initiative von Pastor Stephan Reimers, dem Gründer der Straßenzeitung „Hinz&Kunzt“, ist sie eng mit Kirche und Diakonie verbunden.



Kehrwieder Onlineshop

LESEN - SCHENKEN - GUTES TUN

Entdecken Sie Ihr neues Lieblingsbuch jetzt auch im Onlineshop der Rathauspassage!

Unterstützen Sie unser kirchlich-diakonisches Projekt – ganz bequem von Zuhause aus!



Unseren Onlineshop finden Sie unter:
kehrwieder.rathauspassage.de

ab 25€ versandkostenfrei



Ev. Luth. Kirchenkreis
Hamburg-West/Südholstein



Evangelisch-Lutherischer
Kirchenkreis Hamburg-Ost

Im Verbund der
Diakonie



Scannen Sie diesen QR-Code

Hier wird Tag für Tag sichtbar, was christliche Solidarität bedeutet. Menschen, die lange Zeit ohne Arbeit waren, finden durch die Rathauspassage neue berufliche Perspektiven und Selbstvertrauen. Gäste erleben eine Atmosphäre der Offenheit und Wertschätzung – unabhängig von Herkunft, Religion oder Lebenssituation. Neben einer einladenden Gastronomie bietet die Rathauspassage auch Raum für Inspiration, Sinnfindung und Begegnung. In ihrem Lädchen „Hamburg (er)leben“ finden Sie eine liebevoll zusammengestellte Auswahl an kirchlichen Produkten, besonderen Mitbringseln und schönen Geschenken. Wer lieber von zuhause aus stöbert, wird im zugehörigen Bücher-Onlineshop fündig. Ein Besuch lohnt sich: für gute Gespräche, sinnvolle Geschenke und um ein Projekt zu unterstützen, das Glaube, Hoffnung und gelebte Nächstenliebe in unserer Stadt erfahrbar macht.

UNBÜROKRATISCH HELFEN



Der Diakonieverein der Kirchengemeinde Wellingsbüttel

Seit mehr als 50 Jahren engagieren sich Menschen aus unserer Gemeinde und der Nachbarschaft im

Wellingsbütteler Verein für Diakonie der Ev.-Luth. Kirchengemeinde e. V. Ihr gemeinsames Ziel: schnell und unbürokratisch helfen, wo Unterstützung gebraucht wird – ohne Verwaltungskosten.

Der Verein fördert soziale, kulturelle und kirchliche Projekte. So konnten in den vergangenen Jahren in Wellingsbüttel der kirchliche Kindergarten, das "WeLLBLLeCH" und auch das Altersheim am Rabenhorst bei wichtigen Anschaffungen unterstützt werden, für die im Haushalt keine Mittel vorgesehen waren. Überregional half der Diakonieverein aus seinen Mitteln u.a. dem Hospiz, dem Mitternachtsbus und der Bahnhofsmision.

Diese Beispiele zeigen, wie wirkungsvoll das Engagement vieler Einzelner werden kann, wenn sie ihre Kräfte bündeln. Der Diakonieverein steht für gelebte Nächstenliebe – nah an den Menschen, flexibel und konkret. Gerade in Zeiten, in denen soziale Unterstützung immer wichtiger wird, zeigt der Diakonieverein, was christliche Gemeinschaft bewirken kann: Hilfe, die ankommt.

Mitmachen und Gutes bewirken

Wer die Arbeit des Diakonievereins unterstützen möchte, kann Mitglied werden. Den jährlichen Beitrag dürfen die Mitglieder selbst festlegen. Auch Spenden tragen wesentlich dazu bei, dass der Verein weiterhin schnell dort helfen kann, wo die Not am größten ist.

Spendenkonto: Wellingsbütteler Verein für Diakonie der Ev.-Luth. Kirchengemeinde e. V.

Stichwort: „Spende für den Diakonieverein“

IBAN: DE69 2005 0550 1059 2104 66, BIC: HASPDEHXXX

Bitte geben Sie Ihren vollständigen Namen und Ihre Adresse an, damit eine Spendenquittung ausgestellt werden kann.



LUTHERSTIFTUNG

WELLINGSBÜTTTEL

Für eine gute Gemeinschaft in Ihrer Gemeinde!

Liebe Leserinnen und Leser, sehr herzlich danken wir allen, die sich anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Lutherstiftung Wellingsbüttel mit zahlreichen kleinen und großen Spenden in den vergangenen Monaten für unsere Gemeinde engagiert haben!

Ein besonderer Schwerpunkt unserer vielfältigen Förderaktivitäten ist – wie Sie wissen – die Pflege der kirchenmusikalischen Arbeit, die von Projekten der Kinder- und Jugendkantorei über besondere kirchenmusikalische Gottesdienste mit unserer Kantorei oder dem Posaunenchor WeLLBLLeCH bis hin zu großen Konzertvorhaben in der Lutherkirche reicht.

Wir freuen uns daher ganz besonders, Sie zum nächsten Kantatengottesdienst „Himmelskönig, sei willkommen“ einzuladen, der am Palmsonntag, den 29. März, um 11 Uhr in der Lutherkirche unter Leitung von Moritz Schott stattfindet.



Herzlich, Ihr Vorstand der Lutherstiftung Wellingsbüttel

Pastorin Gesina Bräunig

Dr. Sandra Issen-Großer
Vorsitzende

Stefan Boueke
Stellvertr. Vorsitzender

Dr. Michael Stein

Dr. Till Wiese

Stiftungskonto: Lutherstiftung Wellingsbüttel

Stichwort: Spende bzw. Zustiftung

IBAN: DE 21 2005 0550 1280 1698 61, BIC: HASPDEHHXXX

Sofern Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, geben Sie bitte Ihre Adresse auf dem Überweisungsträger an – Danke!



TAUFEN



KONFIRMATIONEN

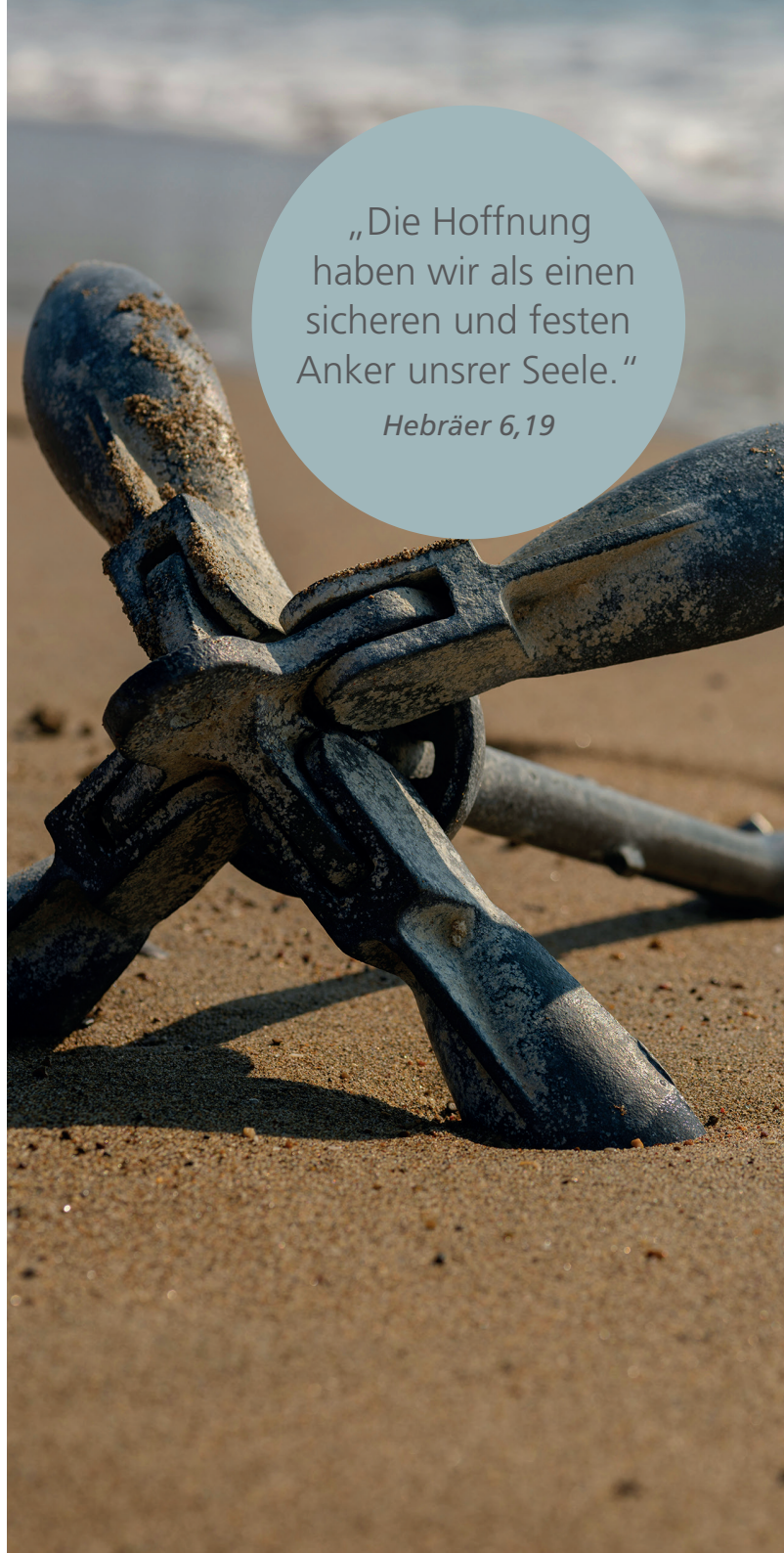
**AUS RECHTLICHEN GRÜNDEN SIND
KASUALIEN IN DER ONLINE-AUSGABE DES
GEMEINDEBRIEFES NICHT ENTHALTEN**



BEERDIGUNGEN

„Die Hoffnung
haben wir als einen
sicheren und festen
Anker unsrer Seele.“

Hebräer 6,19



FJARILL – WALDEN

Sonntag, 22. März
19 Uhr

Konzert mit dem Hamburger Duo am 22. März

Zwei charakterstarke Frauen, zwei faszinierende Lebensgeschichten, eine gemeinsame musikalische Sprache: Hanmari Spiegel (Violine) aus Südafrika und Aino Löwenmark (Klavier) aus Schweden haben sich in Hamburg gefunden – und mit ihrem zehnten Album „Walden“ einen musikalischen Meilenstein geschaffen.



„Walden“ ist benannt nach ihrem gemeinsamen Studio im Hamburger Norden, wo die Songs entstanden. Das Besondere: Die beiden spielen nicht nur Violine und Klavier, sie singen auch – auf Schwedisch, Afrikaans, Zulu und Deutsch. Eine mitreißende Dynamik entsteht, die sich wie ein Schmetterling spielerisch zwischen

Folk, Pop, Klassik und Jazz bewegt.

Nach 20 Jahren sind Hanmari Spiegel und Aino Löwenmark kompromissloser geworden: „Wir haben uns nicht gefragt, wie die Leute es finden werden, sondern einfach gemacht, was uns passt“, sagt Aino Löwenmark. Hamburg ist für beide zur Heimat geworden – das hört man. Ihre tiefe Verbundenheit, die vielen gemeinsam erlebten Höhen und Tiefen färben die Musik intensiv.

Für Ehrenamtliche: Sektempfang um 18 Uhr, Konzert um 19 Uhr.

Für alle anderen: Karten erhältlich zu € 25 (ermäßigt € 10) im Kleinen Kaufhaus Wellingsbüttel und bei der Bücherbande in Klein Borstel. Eventuelle Restkarten an der Abendkasse.

„HIMMELSKÖNIG, SEI WILLKOMMEN“

Bachkantate an Palmsonntag

Am Palmsonntag erwartet

Sie ein besonderes musikalisches Erlebnis: Die Wellingsbüttler Kantoreien und das Wellingsbüttler Kammerorchester unter der Leitung von Moritz Schott musizieren Bachs Kantate „Himmelskönig, sei willkommen“ (BWV 182) – ein Werk, von dem Bach selbst so überzeugt war, dass er es mehrfach aufführte.

Sonntag, 29. März
11 Uhr (Achtung: Zeitumstellung)



Mit dieser Kantate stellte sich der junge Bach 1714 als neuer Konzertmeister am Weimarer Hof vor. Besonders beeindruckend: die als „Sonata“ bezeichnete Sinfonia, die wie ein langsamer Satz aus einem Doppelkonzert von Blockflöte und Solovioline wirkt, sowie die fantastischen Chöre. Beim Choral „Jesu deine Passion“ werden Kinder der Kinderkantorei die Melodie über einem virtuosen, den Text ausdeutenden Chorsatz der Erwachsenen tragen – ein berührender Moment.

Die Soli singen Tiina Zahn (Alt), Timo Rößner (Tenor) und Luciano Lodi (Bass). Für die Soloflöte konnte Maria Palasch gewonnen werden.

Pastorin Gesina Bräunig wird die Kantate in ihrer Predigt theologisch auslegen.

Lassen Sie sich von dieser Musik in die Passionszeit hineinnehmen – Bach in seiner ganzen Schönheit und Tiefe. Wir freuen uns auf Sie!



WELLINGSBÜTTLER ORGELFRÜHLING 2026

Wie in jedem Jahr erwartet Sie eine Mischung aus Alter und Neuer Musik. Der von Gerd Zacher, Juan Allende-Blin und Zsigmond Szathmáry begründeten Tradition mit der Aufführung neuer und neuester Werke soll ebenso Rechnung getragen werden, wie der reichen Kirchen- und Orgelmusik vergangener Jahrhunderte.

Sonntag, 29. März 18 Uhr

„Eröffnungskonzert“

Am Palmsonntag erwartet Sie ein spannendes Duo zweier junger Künstlerinnen, die sich aus Lübecker Studientagen kennen: Maja Vollstedt, Kirchenmusikerin einer Detmolder Innenstadt-kirche, und die Kirchenmusikerin, Organistin und Komponistin Sarah Proske.



Sonntag, 12. April, 18 Uhr

„Face-à-face“

Am Sonntag nach Ostern ist ein Musikerduo eingeladen, das dem Wellingsbüttler Publikum schon bestens vertraut ist. Die Flötistin Evelin Degen, Honorarprofessorin an der Düsseldorfer Musik-hochschule, und der Essener Zacher-Schüler Dr. Matthias Geuting – renommierter Organist und Musikwissenschaftler. Unter anderem wird das „Face-à-face“ von Juan Allende-Blin erklingen.



Sonntag, 26. April, 18 Uhr

„Fa-Si“

Antonio Di Dedda, Konzertpianist, Konzertorganist und Professor an der Hamburger Musik-hochschule, spielt ein deutsch-französisch-italienisches Programm mit Werken von J.S. Bach, R. Schumann, C. Franck, O. Messiaen und L. Berio.



Sonntag, 10. Mai, 18 Uhr

„Konzert zum Muttertag“

Der Bremer Professor und Domorganist Stephan Leuthold präsentiert am Muttertag ein anspruchsvoll zu spielendes, aber eingängiges Programm mit Werken von J.S. Bach, E. Elgar und H. Bräutigam.



Pfingstmontag, 25. Mai, 18 Uhr

„Klassisch bis populär“

Laurent Jochum ist Titularorganist der großen Cavaillé-Coll-Orgel der Pariser Kirche Saint Jean-Baptiste Belleville. In seinem Konzert spielt er ein gut auf die Wellingsbüttler Orgel zugeschnittenes Programm mit Werken von N. Bruhns und J.S. Bach, F. Mendelssohn-Bartholdy und T. Dubois. Dazu neue, klassisch anmutende Musik des kanadischen Komponisten D. Bédard und des originellen, fast schon populär wirkenden norwegischen Komponisten M. L. Takle.



Sonntag, 7. Juni, 18 Uhr

Abschlusskonzert „Wir danken Dir“

Im Abschlusskonzert spielt Moritz Schott Werke von J.S. Bach, F. Mendelssohn Bartholdy u.a. Bei dem titelgebenden Werk handelt es sich um die Transkription des virtuosen Eingangssatzes der gleichnamigen Kantate von J.S. Bach für Orgel solo durch den legendären französischen Organisten, Pädagogen und Komponisten M. Dupré.



Einführung zu allen Konzerten um 17.30 Uhr. Der Eintritt kostet 10 Euro. Lernende an Hoch-/Schulen haben freien Eintritt. Karten gibt es an der Abendkasse in der Lutherkirche.

SINGEN FÜR JEDERMANN

Schnupperproben im März –

Trauen Sie sich, Ihre Stimme zu entdecken!

„Immer wenn’s uns gut geht, dann öffnen wir den Mund und fangen an zu singen, denn das ist gesund...“ so der Text eines Liedes von Uli Führe. Singen ist nicht nur gesund, was wissenschaftlich tatsächlich bewiesen ist, sondern macht einfach viel Spaß in unserem ach so hektischen Alltag. Dazu ist das Instrument so unkompliziert, denn die Stimme ist immer dabei, kostenlos und stets verfügbar.

Leider entwickeln einige Menschen das Gefühl „Ich kann nicht singen“ und scheuen sich, einem Chor beizutreten. Ja, die Übung in Kindergarten, Schule und Elternhaus hat da vielleicht gefehlt, aber der Körper hört nicht auf zu lernen.

Haben Sie Mut und gönnen Sie sich zwei Schnupperproben und entdecken dabei vielleicht weitere

freundliche Menschen, die von sich behaupten, sie könnten nicht singen. Gemeinsam wird es besser gehen und spätestens am Ostersonntag in ein jubelndes Halleluja von singenden Kindern und Erwachsenen münden. **Ulrike Dreßel**

Schnupper-Chorproben für Erwachsene

Montag, 23. & 30. März

jeweils von 19 bis 20 Uhr im Gemeindehaus

Ostersonntag, 5. April

11 Uhr – Singen mit den Singschulkindern im Ostergottesdienst

Bitte melden Sie sich per Mail bei Ulrike Dreßel an:
singschule@kirche-wellingsbuettel.de



KINDERMUSICAL „MARTIN LUTHER“

Hast Du Lust, zu singen, dich zu verkleiden, in Rollen zu schlüpfen und zu erfahren, warum unsere Kirche in Wellingsbüttel „Lutherkirche“ heißt? Bist du sieben Jahre alt oder älter?

Dann sei dabei und sing mit beim diesjährigen Kindermusical „Martin Luther“! Wir singen und erfahren dabei: Wer war Martin Luther und was hat es mit dem Gewitter auf sich? Wie kam es, dass er 95 Zettel an eine Tür hämmerte, und welche Lieder kennen wir heute noch von ihm?



AUFFÜHRUNG:

**am 5. Juli nach dem Sommerfest
um 14 Uhr in der Lutherkirche**

Bei Interesse melden Sie sich bei Ulrike Dreßel:
singschule@kirche-wellingsbuettel.de

Wir danken der Dorit & Alexander Otto
Stiftung für die großzügige Unterstützung
unserer Singschule!

**Dorit & Alexander Otto
STIFTUNG**

FERIENANGEBOT FÜR KINDER AB DER 2. KLASSE

Auch in diesem Jahr erwarten Dich
am Ende der Sommerferien wieder

17. bis 19. August

drei Tage Singferien. Singschulleiterin Ulrike Dreßel, Stimmbildnerin Julia Barthe und ein ehrenamtliches Team lassen mit Euch die Ferien ausklingen. Für das Mittagessen und Material erbitten wir einen Beitrag in Höhe von € 50. Anmeldung bis zum 1. Juli per Mail an: singschule@kirche-wellingsbuettel.de

GUTE-NACHT-KIRCHE

Gott lebt in Geschichten

Wenn die Woche zum Ende und der Tag zur Ruhe kommt, wird es Zeit für die Gute-Nacht-Kirche! Gemeinsam sitzen wir auf dem Teppich vor dem Altar in der Lutherkirche, lauschen einer Geschichte, singen zusammen und werden kreativ beim Basteln. Danach gibt es für alle ein gemütliches Abendessen. Und natürlich dürfen am Schluss unser Lied und der Traumsand nicht fehlen. Den pusten wir gemeinsam in die Luft – für ganz wunderbare Träume! **Svenja Brill und Anna von Karp-Kleine**

Wir freuen uns auf Euch am:

20. März: Das kleine Weizenkorn

17. April: Glaubst Du nur, was Du siehst?

8. Mai: Die Himmelfahrt

12. Juni: Wer war Johannes der Täufer?

JETZT NOCH ANMELDEN

In einem Schuljahr zur Konfirmation

Bis zum 15. März könnt Ihr Euch noch zur Konfi-Zeit anmelden. Alle weiteren Informationen rund um das Jahr auf dem Weg zur Konfirmation, sämtliche Daten für die beiden Wochenenden, die verbindlich dazu gehören, sowie die Konfirmationstermine für 2027 findet Ihr auf unserer Website. **Wir freuen uns auf Euch!**
Gesina Bräunig, Susanne Bostelmann und Team



GEMEINDENACHMITTAG

**Gemeinschaft, Gespräche
und besondere Gäste**

Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg und sein ehrenamtliches Team laden Sie herzlich zum Gemeindenachmittag ein! In den Frühjahrsmonaten erwarten Sie zwei besondere Gäste: Im März informiert Stadtteilpolizistin Meike Zmatlik über aktuelle Betrugsmaschinen. Als bürgernahe Beamtin kommt sie bei Kaffee und Kuchen gerne mit Ihnen ins Gespräch und beantwortet Ihre Fragen. Im Mai singt Singschul-Leiterin Ulrike Dreßel mit uns Lieder aus dem neuen Gesangbuch, das wir als Kirchengemeinde derzeit testen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wenn Sie mit dem Gemeindebus abgeholt werden möchten, rufen Sie bitte im Gemeindebüro an unter Tel. 536 403 60.

**Monatlich mittwochs von 15 bis 17 Uhr
im Saal des Gemeindehauses**

Nächste Termine: 18. März, 22. April und 20. Mai

ERZÄHLCAFE: WIE ES FRÜHER WAR

Leider war bei Drucklegung noch unklar, ob und wie es mit dem Erzählcafé weitergehen kann. Wir berichten in der nächsten Ausgabe und danken Svenja Brill schon jetzt von Herzen für ihr großes Engagement und die liebevolle Gestaltung der Vormittage!

EIN ZWEITES ZUHAUSE
FÜR SENIOREN*INNEN

**WIR
SIND FÜR
SIE DA!**

**Altersheim am Rabenhorst**

Alexandra Piepenhagen, Tel. 040 5369 740

**Tagespflege Wellingsbüttel**

Cindy Feldt, Tel. 040 5369 74 10

Rabenhorst 39, 22391 Hamburg

www.diakonie-alten-eichen.de



Unsere Kontaktdaten
finden Sie auf der
Rückseite des
Gemeindebriefes.

KIRCHENMUSIK

Kantorei | montags | 19.30 bis 21.30 Uhr | Lutherkirche | Kirchenmusiker Moritz Schott

Posaunenchor WellBLLeCH | donnerstags | 19.30 bis 21 Uhr | Lutherkirche | Boris Havkin | bohavkin@hotmail.com

Flötenensemble | alle 14 Tage mittwochs, nur gerade KW | 20 Uhr | Gemeindesaal | Insa Dralle | Insa_Dralle@hotmail.com

KINDER

Singschule | montags | Gemeindehaus | Ulrike Dreßel | singschule@kirche-wellingsbuettel.de | Tel. 0159 06 75 31 19
Minikantorei (ab 4 Jahren) | 15.55 bis 16.15 Uhr
Kinderkantorei 1 (ab 6 Jahre) | 16.20 bis 16.50 Uhr
Kinderkantorei 2 (ab 8 Jahren) | 16.55 bis 17.40 Uhr
Jugendkantorei (ab 4. Klasse) | 17.45 bis 18.30 Uhr

Gute-Nacht-Kirche | monatlich freitags | 17.15 Uhr | Lutherkirche | Anna von Karp-Kleine und Svenja Brill | kinder@kirche-wellingsbuettel.de

Krabbel- und Spieltreff | montags | 9.45 – 11 Uhr | Für Mütter, Väter und Großeltern mit Babys und Kleinkindern bis 18 Monate | Rebekka Rahe | Anmeldung über die Familienbildungsstätte

Evangelische Familienbildung Poppenbüttel

Mehr Information:



JUGEND

Nähen für Teenies | montags | 17.30 bis 19.30 Uhr | Petra Schirmer | Anmeldung über die Familienbildungsstätte

Konfi-Zeit | ein Jahr lang alle 14 Tage | dienstags 16 bis 18 Uhr bzw. donnerstags 17 bis 19 Uhr | ab 13 Jahren | Pastorinnen Susanne Bostelmann und Gesina Bräunig

ERWACHSENE

Gemeindenachmittag | monatlich mittwochs | 15 bis 17 Uhr | Gemeindesaal | Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg

Bibelgesprächskreis | monatlich mittwochs | 19 Uhr | kleiner Gemeindesaal | Helga Goldschmidt und Christian Reichmuth | c.reichmuth@kirche-wellingsbuettel.de und h-m-goldschmidt@web.de | Die aktuellen monatlichen Termine finden Sie auf unserer Homepage.

Wir nähen, was uns gefällt | montags und dienstags | 19.30 bis 21.30 Uhr | Petra Schirmer | Anmeldung über die Familienbildungsstätte

Nähen am Vormittag | dienstags | 10.30 bis 12.30 Uhr | Petra Schirmer | Anmeldung über die Familienbildungsstätte

„Oase der Stille“ – Meditationsgruppe | alle 14 Tage dienstags | 19 bis 20.30 Uhr | Lutherkirche | Gotthold Eichkorn | Tel: 0162 49 32 932

MÄRZ

SO 1.3. 11 Uhr	GOTTESDIENST Reminiszere Pastor Dr. Christian Butt
FR 6.3. 19 Uhr	ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST ZUM WELTGEBETSTAG Mit den Pastorinnen Annette Reimers-Avenarius & Uta Gerstner sowie dem internationalen ACKH-Frauenteam, Hauptkirche St. Petri, Näheres auf Seite 6.
SO 8.3. 11 Uhr	GOTTESDIENST MIT ABENDMAHL Okuli Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg 
MI 11.3. 19 Uhr	BIBELGESRPÄCHSKREIS im Gemeindehaus, Helga Goldschmidt & Christian Reichmuth
SO 15.3. 11 Uhr	GOTTESDIENST MIT TAUF Lätare Pastorin Gesina Bräunig
MI 18.3. 15 Uhr	GEMEINDENACHMITTAG Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg & Team, Näheres auf Seite 25.
FR 20.3. 17.15 Uhr	GUTE-NACHT-KIRCHE „Das kleine Weizenkorn“ mit Svenja Brill & Anna von Karp-Kleine, Näheres auf auf Seite 24. 
SO 22.3. 11 Uhr	GOTTESDIENST Judika Pastorin Susanne Bostelmann 
18 Uhr	EMPFANG FÜR DIE EHRENAMTLICHEN Im Gemeindehaus. Näheres auf Seite 18
19 Uhr	KONZERT: FJARILL - WALDEN Näheres auf Seite 18.
DI 24.3. 19 Uhr	Der Kirchengemeinderat tagt.

**Unterstützen Sie Ihre
Gemeinde mit Ihrer Spende,
hier auch digital:**



KARWOCH

SO 29.3. 11 Uhr	KANTATENGOTTESDIENST „HIMMELSKÖNIG, SEI WILLKOMMEN“ Palmsonntag Pastorin Gesina Bräunig, Vokalsolistinnen & -solisten, Wellingsbüttler Kammerorchester, Kantorei & Chor- kinder der Singschule unter Ltg. von Moritz Schott, Näheres auf Seite 19. Bitte beachten Sie die Zeitumstellung. 
18 Uhr	ERÖFFNUNGSKONZERT DES ORGELFRÜHLINGS Maja Vollstedt und Sarah Proske (Orgel), Näheres auf Seite 20.
DO 2.4. 19 Uhr	GOTTESDIENST MIT AGAPEMAHL Gründonnerstag Pastorinnen Susanne Bostelmann & Gesina Bräunig sowie Konfirmandinnen und Konfirmanden.
FR 3.4. 15 Uhr	MUSIKALISCHE ANDACHT Karfreitag Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg, Jurate Cickeviute (Viola) & Moritz Schott (Orgel) mit Werken von J.S. Bach, M. Dupré & P. Hindemith, Näheres auf Seite 5. 

OSTERN

SO 5.4. 6 Uhr	OSTERFRÜHGOTTESDIENST MIT ABENDMAHL Ostersonntag Pastorin Olivia Brown In der Vicelinkirche, Saseler Markt 8. Im Anschluss gemeinsames Osterfrühstück.
11 Uhr	GOTTESDIENST FÜR GROß UND KLEIN mit Ostereiersuche „Feuerschein im Morgengrauen“ Pastorin Gesina Bräunig, Kinderkantoreien & Projektchor unter Ltg. von Ulrike Dreßel & Moritz Schott. 
MO 6.4. 11 Uhr	FESTGOTTESDIENST MIT ABENDMAHL Ostermontag Pastorin Gesina Bräunig

APRIL

SO 12.4. 11 Uhr	GOTTESDIENST MIT ABENDMAHL Quasimodogeniti Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg 
18 Uhr	ORGELFRÜHLING II „FACE-À-FACE“ Prof. Evelin Degen (Flöte) & Dr. Matthias Geuting (Orgel), Näheres auf Seite 20.
DI 14.4. 19 Uhr	Der Kirchengemeinderat tagt.
FR 17.4. 17.15 Uhr	GUTE-NACHT-KIRCHE „Glaubst Du nur, was Du siehst?“ mit Svenja Brill & Anna von Karp-Kleine, Näheres auf auf Seite 24. 
SO 19.4. 11 Uhr	GOTTESDIENST Misericordias Domini Pastorin Gesina Bräunig & das WeLLBLLeCH unter Ltg. von Boris Havkin 
MI 22.4. 15 Uhr	GEMEINDENACHMITTAG Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg & Team, Näheres auf Seite 25.
SO 26.4. 11 Uhr	GOTTESDIENST FÜR GROß UND KLEIN Jubilate mit Tauftagserinnerung „Verbunden bleiben - gemeinsam wachsen“ Pastorin Gesina Bräunig 
18 Uhr	ORGELFRÜHLING III „FA-SI“ Prof. Antonio Di Dedda (Orgel), Näheres auf Seite 20.

MAI

SO 3.5. 11 Uhr	GOTTESDIENST Kantate Mit Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg und der Kantorei unter der Leitung von Moritz Schott 
FR 8.5. 17.15 Uhr	GUTE-NACHT-KIRCHE „Himmelfahrt“ mit Svenja Brill & Anna von Karp-Kleine, Näheres auf auf Seite 24. 
SO 10.5. 11 Uhr	GOTTESDIENST Rogate Pastorin Susanne Bostelmann 
18 Uhr	ORGELFRÜHLING IV „KONZERT ZUM MUTTERTAG“ Prof. Stephan Leuthold (Orgel), Näheres auf Seite 21.
DO 14.5. 11 Uhr	GOTTESDIENST Christi Himmelfahrt Pastorin Olivia Brown Im Garten der Vicelinkirche, Saseler Markt 8
SO 17.5. 11 Uhr	GOTTESDIENST Exaudi Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg
MI 20.5. 15 Uhr	GEMEINDENACHMITTAG Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg & Team Näheres auf Seite 25.
SO 24.5. 11 Uhr	GOTTESDIENST MIT ABENDMAHL Pfingstsonntag Pastorin Gesina Bräunig 
MO 25.5. 11 Uhr	GOTTESDIENST AUF DER TORHAUSWIESE Pfingstmontag Pastorin Susanne Bostelmann, Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg & Posaunenchor aus der Region unter der Leitung von Boris Havkin 
18 Uhr	ORGELFRÜHLING V „KLASSISCH BIS POPULÄR“ Laurent Jochum (Orgel), Näheres auf Seite 21.
SO 31.5. 11 Uhr	GOTTESDIENST Trinitatis Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg

SAVE THE DATE:
Sonntag, 5. Juli, ab 11 Uhr
Gottesdienst für
Groß und Klein mit
Reisesegen, Sommerfest und
Singspiel der Singschule.



Pastorin Gesina Bräunig

Up de Worth 27, 22391 Hamburg, Telefon: 536 403 30
pastorin@kirche-wellingsbuettel.de

Pastorin Susanne Bostelmann

Vorsitzende des Kirchengemeinderates

Saseler Markt 7 b, 22393 Hamburg, Telefon: 601 18 70
s.bostelmann@kirche-sasel.de

Pastorin Olivia Brown

Saseler Markt 8, 22393 Hamburg, Telefon: 600 31 90
o.brown@kirche-sasel.de

Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg

Saseler Markt 8, 22393 Hamburg, Telefon: 600 11 9 11
f-u.schoeneberg@kirche-sasel.de

Kirchenbüro: Alexandra Eisenhuth und Tina Hofmann-Müller

Up de Worth 25, 22391 Hamburg, Telefon: 536 403 60 / -50
buero@kirche-wellingsbuettel.de

Neue Sprechzeiten: Mo 8-11 Uhr, Di 12-15 Uhr, Mi 10-13 Uhr, Fr 10-12 Uhr

Kirchenmusik: Moritz Schott

Telefon: 536 403 70, kirchenmusik@kirche-wellingsbuettel.de

Küster: Thorsten Riechers

Telefon und Fax: 536 403 45

Lutherstiftung Wellingsbüttel: Dr. Sandra Issen-Großer

Kontakt über das Kirchenbüro

Stiftungskonto: IBAN: DE21 2005 0550 1280 1698 61, BIC: HASPDEHHXXX

Verwendungszweck: „Spende“ oder „Zustiftung“

Diakonieverein: Gregor Stoeck

diakonieverein@kirche-wellingsbuettel.de

Evangelischer Kindergarten Schwarzbuchenweg:

Schwarzbuchenweg 40, 22391 Hamburg, Telefon: 536 05 10
schwarzbuchenweg@eva-kita.de

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost

Verwendungszweck: Spende KG Wellingsbüttel,

bitte zusätzlich den genauen Spendenzweck einfügen

IBAN: DE30 5206 0410 0806 4460 19

Evangelische Bank eG

Ihre Spende erreicht die Kirchengemeinde in voller Höhe.